



WBF

Institut für Weltkunde in Bildung und Forschung • Gemeinnützige Gesellschaft mbH  
Jüthornstraße 33 • D-22043 Hamburg • Tel. (040) 68 71 61 • Fax: (040) 68 72 04  
office@wbf-medien.de • www.wbf-medien.de • www.wbf-dvd.de

Verleihnummer der Bildstelle

Unterrichtsblatt zu der didaktischen DVD

# Der Sturm auf die Bastille 1789

## Die Revolution in Frankreich beginnt



Unterrichtsfilm, ca. 15 Minuten,  
Filmsequenzen, umfangreiches Zusatzmaterial und Arbeitsblätter

### Adressatengruppen

Alle Schulen ab 7. Schuljahr,  
Jugend- und Erwachsenenbildung

### Unterrichtsfächer

Geschichte, Politische Bildung,  
Gesellschaftslehre

### Kurzbeschreibung des Films

Wie kam es zum Sturm auf die Bastille? Der WBF-Unterrichtsfilm zeigt wesentliche Ursachen für die zunehmenden Unruhen in den Jahren 1788/89, die ihren vorläufigen Höhepunkt in der Bildung der Nationalversammlung und im sogenannten „Ballhausschwur“ in Versailles fanden.

Lebendige Spielfilmszenen veranschaulichen die dramatischen Auseinandersetzungen auf den Straßen von Paris. Die Wäscherin Marie Charpentier war beim Sturm auf die Bastille dabei und schildert nach Augenzeugenberichten die Ereignisse am 14. Juli 1789 - so wie sie zahlreiche Zeitgenossen erlebt haben.

### Didaktische Absicht

Die Schülerinnen und Schüler sollen mithilfe lebendiger Spielfilmszenen wesentliche Probleme der beginnenden Französischen Revolution erkennen und bewerten:

- Nennt Gründe, die 1788/89 zu wirtschaftlichen und sozialen Unruhen führten.
- Schildert, wie die absolutistische Regierung und die Gesellschaft auf die zunehmende Krise des Staates reagierten.
- Beschreibt den Widerstand der Pariser Bevölkerung zu Beginn der Revolution, insbesondere den Sturm auf die Bastille.
- Beurteilt die dramatischen Ereignisse im Sommer 1789 in Paris und in Versailles.

**Verleih in Deutschland:** WBF-Unterrichtsmedien können bei den Landes-, Stadt- und Kreisbildstellen sowie den Medienzentren entliehen werden.

**Verleih in Österreich:** WBF-Unterrichtsmedien können bei den Landesbildstellen, Landesschulmedienstellen sowie Bildungsinstituten entliehen werden.

**Weitere Verleihstellen** in der Schweiz, in Liechtenstein und Südtirol.

## Inhaltsverzeichnis

- |                                                           |      |                                                               |       |
|-----------------------------------------------------------|------|---------------------------------------------------------------|-------|
| • Hilfe für den Benutzer                                  | S. 2 | • Anregungen für den Unterricht: Einsatz des Unterrichtsfilms | S. 9  |
| • Informationen zum Unterrichtsplaner der WBF-DVD Premium | S. 3 | • Didaktische Merkmale der WBF-DVD                            | S. 11 |
| • Struktur der WBF-DVD                                    | S. 4 | • Übersicht über die Materialien                              | S. 11 |
| • Hintergründe und didaktische Absicht des Films          | S. 5 | • Anregungen für den Unterricht: Einsatz der gesamten DVD     | S. 14 |
| • Inhalt des Films                                        | S. 8 |                                                               |       |

## Hilfe für den Benutzer

Die WBF-DVD besteht aus einem **DVD-Video-Teil**, den Sie auf Ihrem DVD-Player oder über die DVD-Software Ihres PC abspielen können, und aus einem **DVD-ROM-Teil**, den Sie über das DVD-Laufwerk Ihres PC aufrufen können.

### DVD-Video-Teil

Legen Sie die DVD in Ihren DVD-Player, wird der DVD-Video-Teil automatisch gestartet.

**Film starten:** Der WBF-Unterrichtsfilm läuft ohne Unterbrechung ab.

**Schwerpunkte:** Der WBF-Unterrichtsfilm ist in drei Filmsequenzen (= Schwerpunkte) unterteilt. Jeder Sequenz sind Problemstellungen zugeordnet, die mithilfe der Materialien erarbeitet werden können. Die Schwerpunkte, Problemstellungen und Materialien sind durchnummeriert (siehe S. 4 und 11 - 14).

### DVD-ROM-Teil

Legen Sie die DVD in das DVD-Laufwerk Ihres PC, wird automatisch der DVD-ROM-Teil geladen. Für den Wechsel zum DVD-Video-Teil starten Sie Ihre DVD-Software.

**Der Aufbau des DVD-ROM-Teils** entspricht dem des DVD-Video-Teils. Auch der Unterrichtsfilm und die Filmsequenzen sind direkt vom DVD-ROM-Teil abspielbar. Wie bisher bietet der DVD-ROM-Teil weiterführende Materialien.

**Die Menüleiste** im unteren Bildteil ist auf allen Menüebenen vorhanden und ermöglicht ein einfaches und komfortables Navigieren.

**Arbeitsaufträge:** Zu fast allen Materialien werden Arbeitsaufträge angeboten. Sie können als pdf-Datei oder als Word-Datei ausgedruckt werden.

**Der Unterrichtsplaner** ermöglicht den komfortablen Einsatz eines individuellen Unterrichtskonzepts. Die gewünschten Arbeitsmaterialien können im Vorwege zusammengestellt, deren Abfolge bestimmt und gespeichert werden. Im Unterricht lassen sich dann die Materialien schnell in der gewünschten Reihenfolge abrufen.

**Suche:** Über die Eingabe der entsprechenden dreistelligen Ziffer gelangen Sie direkt zu dem gewünschten Material.

**Internet-Links:** Hier finden Sie Links mit weiterführenden Informationen zum Thema.

**Übersicht Materialien:** Hier finden Sie alle Materialien zum Ausdrucken im Überblick.

**Das Unterrichtsblatt** mit Anregungen für den Unterricht kann entweder als pdf-Datei oder als Word-Datei ausgedruckt werden.

**Ausdruck:** Alle Materialien (Fotos, Texte, Zeichnungen, Arbeitsblätter usw.) können als pdf-Datei ausgedruckt werden (die Texte auch als Word-Datei).

## Informationen zum Unterrichtsplaner der WBF-DVD Premium

Der Unterrichtsplaner erleichtert der Lehrkraft den Einsatz der DVD-Materialien während des Unterrichts. Er ermöglicht ein schnelles und einfaches Abrufen von zuvor ausgewählten Arbeitsmaterialien. Individuell erstellte Unterrichtskonzepte lassen sich so optimal und sehr komfortabel umsetzen.

**Vor dem Unterricht:** Sie können die gewünschten Arbeitsmaterialien auf zwei unterschiedlichen Wegen zusammenstellen.



a) Alle WBF-Materialien verfügen über den Button „In den Unterrichtsplaner“. Klicken Sie den Button an, wird das Material in den Unterrichtsplaner aufgenommen. Filmsequenzen können über den entsprechenden Button in der Menüleiste hinzugefügt werden. Anschließend ist ein direkter Wechsel in den Unterrichtsplaner möglich.

<ul style="list-style-type: none"> <li>▣ Titel der WBF-DVD</li> <li>▣ 1. Schwerpunkt</li> <li>▣ 1.1 Problemstellung</li> </ul>		<b>Ihre Materialauswahl</b>			
1.		1.1.1	WBF-Material 1	●	
2.		1.1.2	WBF-Material 2	↑	

b) Den Unterrichtsplaner können Sie über das Hauptmenü oder die Menüleiste öffnen. Der Aufbau des Unterrichtsplaners entspricht der bekannten Menüführung. In der linken Spalte erreichen Sie die gewünschten Materialien über den Pfad „Schwerpunkte/Problemstellungen/Materialien“. Über einfaches Anklicken des Pfeil- bzw. Titelfeldes wird das Material ausgewählt. In der rechten Spalte erscheint dann Ihre individuelle Materialauswahl.

**Ordnen der Materialien:** In „Ihre Materialauswahl“ können Sie die Reihenfolge bestimmen, in der Sie später Ihre Materialien vorführen möchten. Klicken Sie hierfür auf das Pfeilfeld. Ein Klick auf den Papierkorb löscht das Material aus dem Verzeichnis. Möchten Sie die ausgewählten Materialien noch einmal anschauen, können Sie diese jederzeit über die „Suche“ aufrufen.

**Speichern in „Ihre Materialauswahl“:** Die Auswahl Ihrer Materialien können Sie über das Feld „Speichern“ auf einem beliebigen Datenträger (Festplatte, Diskette, CD-ROM oder USB-Stick) sichern und zu einem späteren Zeitpunkt im Unterricht wieder aufrufen. (Wichtig: Gespeichert wird das Verzeichnis, die Materialien selbst werden dagegen nicht gespeichert.)

### Während des Unterrichts:

→ Speichern
→ Öffnen
→ Start

Im Unterrichtsplaner können Sie über das Feld „Öffnen“ Ihre Materialauswahl wieder aufrufen. Die Materialien werden automatisch in „Ihre Materialauswahl“ angezeigt und können über „Start“ in der gewünschten Reihenfolge abgerufen werden.

▣ Beispiel einer Materialauswahl

**Beispiel einer Materialauswahl:** Hier können Sie einen Vorschlag des WBF abrufen.

#### Systemvoraussetzungen für den Einsatz der DVD-ROM:

Windows 98/XP/2000, DVD-Laufwerk mit Abspielsoftware, 16-Bit-Soundkarte mit Lautsprechern, Bildschirmauflösung von 800 x 600 Pixel oder höher

## Struktur der WBF-DVD

<b>Unterrichtsfilm:</b> <b>Der Sturm auf die Bastille 1789</b>	
<b>1. Schwerpunkt: Die Krise des Ancien Régime</b>	
<ul style="list-style-type: none"><li>• Filmsequenz (2:45 Minuten) auf DVD-Video und DVD-ROM</li><li>• Problemstellungen, Materialien (siehe Seite 11/12)</li></ul>	
1.1	Welche Faktoren lösen die Revolution aus?
1.2	Können Reformen das Ancien Régime retten?
<b>2. Schwerpunkt: Der Auftakt zur Revolution</b>	
<ul style="list-style-type: none"><li>• Filmsequenz (6:10 Minuten) auf DVD-Video und DVD-ROM</li><li>• Problemstellungen, Materialien (siehe Seite 12/13)</li></ul>	
2.1	Welche Bedeutung hat die Einberufung der Generalstände?
2.2	Wie reagiert Ludwig XVI. auf die politischen Veränderungen?
<b>3. Schwerpunkt: Der Sturm auf die Bastille und seine Auswirkungen bis 1791</b>	
<ul style="list-style-type: none"><li>• Filmsequenz (6:10 Minuten) auf DVD-Video und DVD-ROM</li><li>• Problemstellungen, Materialien (siehe Seite 13/14)</li></ul>	
3.1	Was ereignet sich am 14. Juli 1789?
3.2	Welchen Verlauf nimmt die Revolution bis 1791?
3.3	Welche Auswirkungen hat die frühe Phase der Revolution?

Die Filmsequenzen wurden nach didaktischen Gesichtspunkten zusammengestellt; dabei ergaben sich leichte Abweichungen zum Ablauf des gesamten Unterrichtsfilms.

## Hintergründe und didaktische Absicht des Films

Die für unsere Gesellschaft bedeutendsten Themen der Geschichte sind am schwersten objektivierbar. Das gilt besonders für die Auslegung der *Französischen Revolution* 1789.

Nach der 200-Jahr-Feier 1989 wurden auf Anregung des Georg-Eckert-Instituts die Lehrpläne und Schulbücher in 47 Ländern und 5 Kontinenten auf das Thema „Französische Revolution“ untersucht. Es zeigte sich, dass die Französische Revolution ein universales Ereignis ist; es wurden aber auch die sehr unterschiedlichen „nationalen“ Betrachtungsweisen offensichtlich:

- In *Spanien* wird das Hauptaugenmerk auf die napoleonische Invasion als Folge der Revolution gelegt: Die zeitweise Eroberung Spaniens durch die napoleonischen Truppen ließ das traditionell gespannte Verhältnis zwischen beiden Ländern wieder aufbrechen.
- Für *Südamerika* ist die Revolution der Beginn der Befreiung von der kolonialen Herrschaft. Motiviert durch die nordamerikanischen und französischen Menschen- und Freiheitsrechte lösten sich die südamerikanischen Kolonien von ihren „Mutterländern“.
- *Englische* Schulbücher legen ihren Schwerpunkt auf die Phase der „Schreckensherrschaft“, in der - wie es heißt - „die Revolution ihre Kinder frisst“.
- Die *Franzosen* selbst sehen das Thema als „Geburtsstunde der Demokratie“, als „bedeutsames Ereignis in ihrer Geschichte“ (vgl. Rainer Riemenschneider, Hg., *Bilder einer Revolution*, Frankfurt a. M. 1994).

Das Thema „Französische Revolution“ zeigt, dass Geschichte immer noch Teil der Gegenwart bleibt und dass geschichtliche Auslegung immer dem kollektiven Gedächtnis unterliegt. Aber nicht jedes Thema der Zeit zwischen 1789 und 1799 kann unterrichtlich behandelt werden. Hier zeigen die Schulbuchanalysen eine Präferenz für die Vorgänge 1789: Sturm auf die Bastille, Ballhauschwur, Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte.

Immerhin verdeutlichen diese Ereignisse, wie aus einem streng gegliederten Untertanenverband mit deutlicher „gottgewollter“ Hierarchie eine Gesellschaft (relativ) gleichberechtigter Bürger angestrebt wurde.

Der WBF-Unterrichtsfilm konzentriert sich vor allem auf den Beginn der dramatischen Ereignisse, den „Sturm auf die Bastille“. Dieses Ereignis symbolisiert für viele Historiker den Ausgangspunkt unserer modernen Welt. Die Bastille, Symbol des absolutistischen Despotismus, wird durch das Pariser Volk - im wörtlichen Sinn - sofort nach der Eroberung wie Schutt weggeräumt. Damit erinnert der Abriss der Bastille unmittelbar an den Abbruch der Mauer 1990: Beide Bauwerke stehen für Ungerechtigkeit, Unmenschlichkeit und spontanes Verhalten der Massen gegenüber einem verhassten Regime.

Der „Sturm auf die Bastille“ wird zu einem gesellschaftsverändernden Ereignis, zu einem prägenden Bild für nachfolgende Generationen. Wie kaum ein anderes welthistorisches Ereignis aus der Zeit, bevor die Bilder laufen lernten, ist die Französische Revolution visualisiert worden: der „Ballhauschwur“ - eine Bilderflut über den Kampf um die Bastille - die „Menschen- und Bürgerrechte“ - Porträts der Akteure - Symbole wie der Freiheitsbaum oder die Jakobinermütze u. a.

In der oben angeführten Untersuchung hielten die Franzosen den „Sturm auf die Bastille“ für das wichtigste und zugleich dramatischste und nachhaltigste Ereignis der Revolution.

Dafür gibt es zahlreiche Ursachen:

- die merkwürdig gleichgültige und abwartende Haltung Ludwigs XVI.
- die Brot- und Steuerrevolten in Paris und die Teuerungskrisen in ganz Frankreich
- die Truppenkonzentrationen um Versailles und Paris und die damit verbundenen Ängste der Bevölkerung sowie ihre kollektive Suche nach Waffen als Gegenreaktion
- der Sturz des beliebten Finanzministers Necker, der auch die privilegierten Stände besteuern wollte

Es gibt wohl kaum ein geeigneteres sichtbares Ziel für den Konflikt als die *Bastille*, die schon in vielen zeitgenössischen Schriften zum Symbol despotischer Herrschaft erklärt wurde. Mit dem „Sturm auf die Bastille“ identifizierte sich damals (wie heute) eine ganze Nation - außer den Royalisten natürlich. Wie in einem Brennglas verdichteten sich in diesem Ereignis die gesellschaftsverändernden Strukturen, die die „alte Zeit“ verabschieden und den Beginn einer „neuen Zeit“ markieren.

Unter didaktischen Gesichtspunkten ist ein solches situatives Ereignis mit so nachhaltigen Veränderungen ein Glücksfall<sup>1)</sup>. Der 14. Juli 1789 ist ein Tag, der Geschichte machte, an einem Ort, der unterschiedliche Funktionen und Deutungen erhalten hat. Die *Bastille* wurde im 14. Jahrhundert als trutzige Burg zum Schutz der Pariser Bevölkerung gebaut - eine Funktion, die viele Burgen im Mittelalter ausübten. Im Absolutismus wurde die *Bastille* zum Staatsgefängnis - und damit zum verhassten Symbol für Tyrannei und Menschenverachtung. Heute ist die *Bastille* nur noch als Grundriss im Straßenpflaster zu erkennen. Wer es nicht weiß, geht oder fährt achtlos darüber. Ihre Faszination als Ausgangspunkt unserer Demokratie westlicher Prägung hat diese Stadtburg aber nie verloren.

Die Folgen des „Sturms auf die Bastille“ waren nicht vorhersehbar. Es entsteht eine ‚didaktische Lücke‘, die Anlass zu Vermutungen und zur Hypothesenbildung durch die Schülerinnen und Schüler über den möglichen Fortgang der Ereignisse gibt.

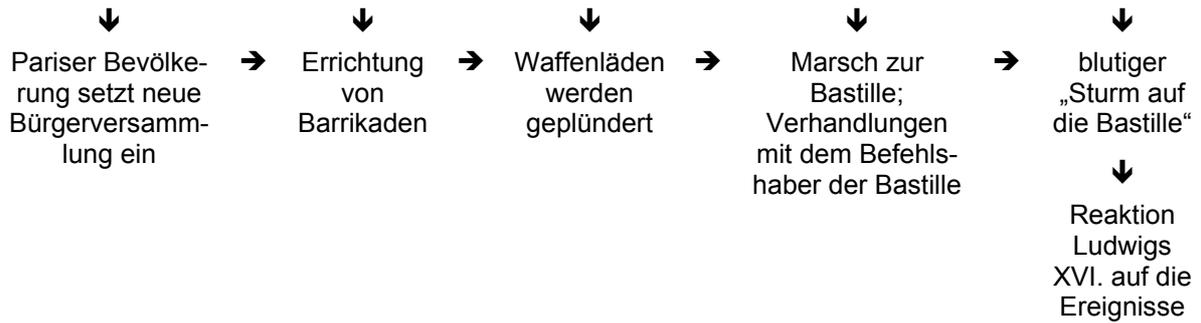
Ein weiterer Vorteil des Themas ist die gute Quellenlage: Kaum ein Ereignis der Französischen Revolution ist so gut in Bild und Wort dokumentiert wie die Vorgänge um den 14. Juli 1789.

Der WBF-Unterrichtsfilm zeigt mehr als nur die Ereignisse vom 14. Juli 1789:



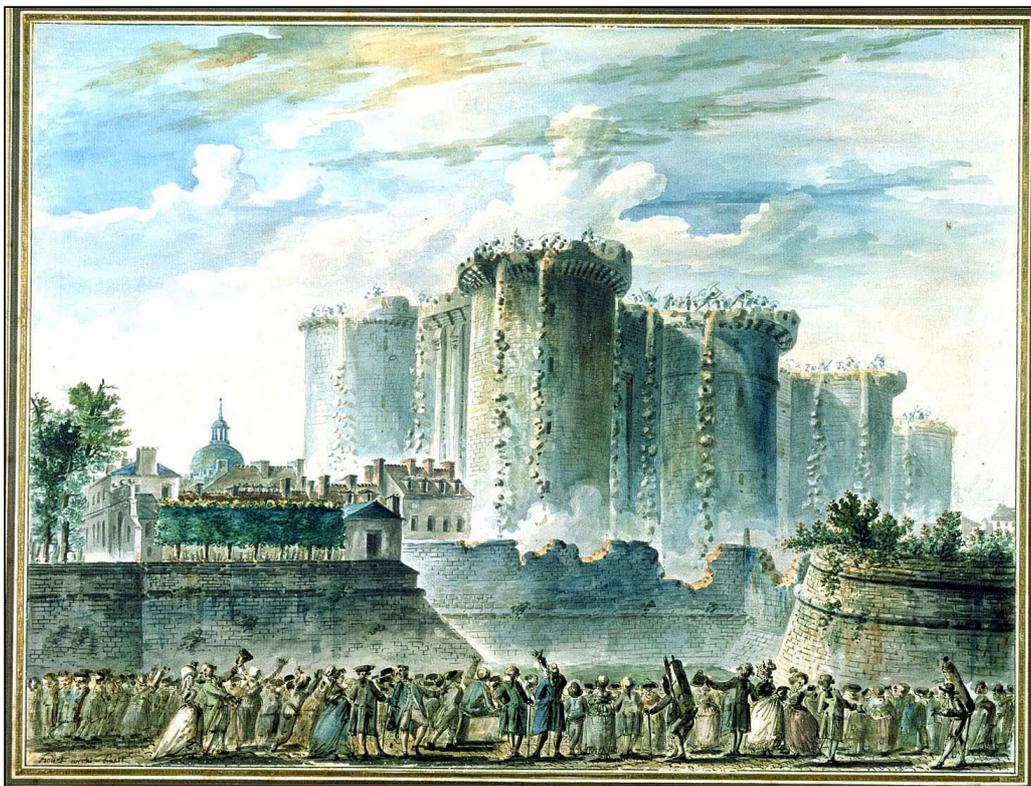
1) Vergleichbar ist diese didaktische Situation mit dem „Fenstersturz von Prag 1618“ oder dem „Mord von Sarajevo 1914“.

## Ereignisse am 13./14. Juli 1789



Der „Sturm auf die Bastille“ hat seine Bedeutung für die Gegenwart und die Zukunft nicht eingebüßt. Spätestens seit 1789 waren es in Frankreich stets revolutionäre Umbrüche und massive Demonstrationen, die den sozialen Wandel bewirkten (⇒ 1830 ⇒ 1848 ⇒ aktuelle Auseinandersetzungen auf den Straßen von Paris in unserem Jahrhundert). Es scheint aber, dass Frankreich zu Reformen selten in der Lage war. Daran hat sich offenbar wenig geändert. „Die Franzosen sind reformunwillig und revolutionssüchtig geblieben“, schreibt Wolf Lepenies (in: „Die Welt“ vom 07.04.2006). Heute noch ist das Fortwirken revolutionärer Protestbereitschaft ein französisches Erscheinungsbild. Öfter als in den meisten anderen westlichen Ländern ist in Frankreich die Straße Schauplatz der Politik.

Der 14. Juli 1789 ist mehr als nur der französische Nationalfeiertag: Er ist das Symbol für den Einstieg in eine neue Zeit, ein spontanes Ereignis, das ein überholtes politisches System infrage stellt und überwinden will; der Beginn einer sozialpolitischen Revolution, die Ziele wie Freiheit für alle, mehr steuerliche Gerechtigkeit und politische Mitbestimmung anstrebt.



Quelle: The Bridgeman Art Library, Jean-Pierre Houel: Der Abriss der Bastille 14. Juli 1789

## Inhalt des Films

Ein Augenzeuge schreibt über den „Sturm auf die Bastille“: „Dieser Kampf bereitet die größte und vielleicht glücklichste Umwälzung in unserer Geschichte vor.“ Wie kam es zu diesem gesellschaftsverändernden Ereignis?

Spielfilmszenen und Bilddokumente veranschaulichen einige wichtige Ursachen, die zu den Unruhen 1788/89 in Paris führten:

- Schwere Unwetter verwüsteten die Felder, führten zu Missernten und trieben die Brotpreise in die Höhe. Die Folge: Hunger trieb die Menschen auf die Straße, Bäckerläden wurden geplündert.
- Zur gleichen Zeit wurde durch eine luxuriöse Hofhaltung und hohe Pensionen für die Staatsbediensteten der französische Staat an den Rand des Bankrotts gebracht.
- Adel und hohe Geistlichkeit lehnten eine Besteuerung ab.
- Der dritte Stand forderte mehr (Steuer-) Gerechtigkeit und politisches Mitspracherecht. In Versailles erklärten sich die Abgeordneten des dritten Standes, z. T. auch die des ersten und zweiten Standes, zur Nationalversammlung.
- Im „Ballhaus“ schworen die Abgeordneten, Frankreich eine Verfassung zu geben - um damit den Absolutismus abzuschaffen.

Im Juli 1789 nahmen die Unruhen zu. Die Pariser Bürger setzten den königstreuen Bürgermeister ab und wählten eine neue Bürgervertretung. Barrikaden gegen einen möglichen Angriff der Nationalgarde wurden errichtet. 13 000 Pariser waren bereit, ihre Stadt zu verteidigen. Eine von ihnen war die Wäscherin Marie Charpentier. Sie schildert einen Teil der dramatischen Vorgänge um den „Sturm auf die Bastille“ - so wie zahlreiche Augenzeugen sie überliefert haben.

Auf der Suche nach Gewehren und Munition werden Geschäfte und die Waffenkammern geplündert. Die Aufständischen erbeuten zahlreiche Waffen, doch das Schießpulver lagert in der Bastille. Daher zieht die Menschenmenge zu dem verhassten Staatsgefängnis. Ein Modell zeigt die stark befestigte Bastille, einst eine mittelalterliche Burg. Ihre Kanonen bedrohen das städtische Umfeld.

Dramatische Spielfilmszenen veranschaulichen die Ereignisse um die Eroberung der *Bastille*. Zunächst verhandelt ein Bürgerkomitee mit dem Befehlshaber, Marquis de Launay. Als die Abordnung das Ergebnis vor dem Rathaus verkünden will, eskaliert die Situation: Von der Bastille war ein Schuss abgegeben worden. Der „Sturm auf die Bastille“ beginnt.

In den blutigen Auseinandersetzungen werden 80 Aufständische getötet. Als übergelaufene Nationalgardisten des Königs mit Kanonen vor der Bastille aufziehen, kapituliert de Launay. Obwohl man ihm freies Geleit zugesichert hatte, wird de Launay auf dem Weg zum Rathaus auf grausame Weise getötet. Als Zeichen des Sieges über den Absolutismus tragen die Eroberer der Bastille den Kopf des Kommandanten im Triumph durch die Straßen. Noch am Abend des gleichen Tages beginnen die Bürger mit dem Abriss der Bastille.

Wie reagiert Ludwig XVI. in Versailles?

In seinem Tagebuch notiert er: „Rien!“ - Nichts! (Gemeint ist: „Nichts auf der Jagd geschossen!“)

## Anregungen für den Unterricht: Einsatz des Unterrichtsfilms

Der Unterrichtsfilm eignet sich in besonderem Maße als Einstieg in das Thema „Französische Revolution“: Der „Sturm auf die Bastille“ steht am Anfang der revolutionären Ereignisse; die dramatischen Vorgänge im Juli 1789 machen die Schülerinnen und Schüler neugierig und regen Fragen sowohl nach den Gründen für diesen Konflikt als auch nach dem Fortgang des Geschehens an.

**Voraussetzungen:** Kenntnisse von den gesellschaftlichen Widersprüchen im Absolutismus<sup>1)</sup>

**Einstiegsmöglichkeit:** Den Schülerinnen und Schülern wird eine Karikatur - ohne Überschrift - vorgelegt (siehe unten).

- 1789 wurde diese Karikatur in Frankreich veröffentlicht. Der Künstler klagt die gesellschaftlichen Zustände im absolutistischen Staat an. Beschreibt so genau wie möglich, woran ihr das erkennt. Beachtet dabei nicht nur die Personen, sondern auch die Umgebung und die Gegenstände.
- Stellt euch vor, ihr seid der unter dem Stein Liegende. Welche Vorwürfe, welche Forderungen erhebt ihr gegen die beiden Personen, die auf euch herumtrampeln? Schreibt einen Beschwerdebrief. Ihr habt bereits einige Lebensbedingungen der breiten Bevölkerungsschichten im Absolutismus kennengelernt.
- Gebt der Karikatur eine Überschrift und begründet sie.
- Ihr könnt auch eine Gegenkarikatur zeichnen. Wie sollten sich - eurer Ansicht nach - die drei Personen (Stände) zueinander verhalten? Welche Begründung habt ihr dafür?



Quelle: akg-images, „Taille, Impôts et Corvée“ - (Karikatur: Der Bauer unter der Last der Abgaben, Steuern und Fronarbeit), Radierung, 1789

1) Vergleiche die WBF-Unterrichtsfilme: „Der Staat bin ich!“ - Herrscher und Adel im Absolutismus und „Was ist der Dritte Stand?“ - Bürger, Bauern und Soldaten im Absolutismus

Den Schülerinnen und Schülern werden ergänzend kurze Texte, Bilder und Schaubilder über die Ursachen der sozialen und wirtschaftlichen Probleme in Frankreich vor 1789 vorgelegt. Die gleichnamige WBF-DVD Premium enthält unter dem ersten Schwerpunkt „Die Krise des Ancien Régime“ eine Reihe von Materialien.

### **Beobachtungs- und Arbeitsaufträge vor der Filmvorführung**

Im Jahr 1789 kommt es in Frankreich zu einer der bedeutendsten Revolutionen der Weltgeschichte.

- Schildert, welche Ursachen der Unterrichtsfilm zeigt.
- Ihr seid Augenzeuge beim „Sturm auf die Bastille“. Schreibt einen Erlebnisbericht über die dramatischen Ereignisse im Juli 1789.

### **Nach der Filmvorführung**

- Die Schülerinnen und Schüler erhalten ausreichend Zeit, um die Aufträge zu erarbeiten und die Ergebnisse (vorläufig) vorzustellen.
- Anschließend wird ihnen zur Vertiefung beider Arbeitsaufträge zusätzliches Material - am besten mithilfe von Stationstischen - zur Verfügung gestellt.

#### Stationstisch 1: *Ursachen der Revolution 1789*

- Was erfahrt ihr über
- ➔ den Haushalt des französischen Staates?
  - ➔ den steigenden Brotpreis?
  - ➔ den Einfluss der Aufklärung?
  - ➔ den Widerstand gegen die Krone?

#### Stationstisch 2: *„Der Sturm auf die Bastille“*

- Was erfahrt ihr über
- ➔ die Bastille?
  - ➔ die Forderungen des dritten Standes?
  - ➔ den „Sturm auf die Bastille“?
  - ➔ die Auswirkungen auf Stadt und Land?

- Die Ergebnisse sollen in anschaulicher Weise dargestellt werden. Eine Möglichkeit ist die Gestaltung einer Zeitungsseite mit Schlagzeilen, Texten, Fotos, Zeichnungen und Bildern.
- Gespräch über die Bedeutung des „Sturms auf die Bastille“.

- Warum ist den Franzosen der 14. Juli 1789 so wichtig, dass sie an diesem Tag ihren Nationalfeiertag feiern? Stellt Vermutungen an.
- Was könnte sich durch den erfolgreichen „Sturm auf die Bastille“ gesellschaftspolitisch in Frankreich verändern? Stellt Vermutungen an, welche Reformen und Veränderungen jetzt möglich sind. Wer könnte etwas gegen diese Reformen haben? Warum?

## Didaktische Merkmale der WBF-DVD

- Das den Film ergänzende Material erleichtert der Lehrkraft die unterrichtlichen Vorbereitungen, aufwendige Recherchen entfallen; die Materialien sind zielorientiert gegliedert; ihre Auswahl und ihre Anordnung innerhalb der einzelnen Schwerpunkte ermöglichen **soziale Unterrichtsformen** (Gruppenarbeit, Arbeit an Stationen, Werkstatt-Unterricht, projektorientierte Verfahren).
- Der didaktischen Konzeption der WBF-DVD liegt *problemorientiertes* und *entdeckendes Lernen* zugrunde. Es geht ihr nicht nur um Ergebnisse, sondern auch um **Methodenkompetenz** und die Auseinandersetzung mit **kontroversen Positionen**.
- Die WBF-DVD ist in drei Schwerpunkte unterteilt, die der Sequentierung des Unterrichtsfilms entsprechen. Zum Teil gehen die Zusatzmaterialien über den Unterrichtsfilm hinaus; sie rücken ihn so in einen größeren historischen Zusammenhang und sie stellen aktuelle Bezüge her.
- Bei den Unterrichtsmaterialien wurde möglichst auf ausführliche Darstellungen und Zusammenfassungen verzichtet. Stattdessen sollen zusätzliche Filmsequenzen, zeitgenössische Texte aus dem Alltagsleben, Bilddokumente, Karten und Zeichnungen einen lebendigen und schülernahen Unterricht ermöglichen.
- Die kurzen Texte des DVD-Video-Teils korrespondieren mit den längeren und ergänzenden Texten des DVD-ROM-Teils. Je nach Lernsituation können diese längeren Texte (als Word-Datei) auch gekürzt werden.
- Zu fast allen Zusatzmaterialien werden **Arbeitsaufträge** angeboten (Ausnahme: Filmsequenzen). Sie sind nicht verbindlich, sie können reduziert, ergänzt oder weggelassen werden. Durch die Arbeitsaufträge mit ihrem Aufforderungscharakter ist eine gezielte Erschließung der Materialien möglich (siehe Menüpunkt „Arbeitsaufträge“ auf dem DVD-ROM-Teil).
- Jeder Schwerpunkt enthält **Arbeitsblätter**, die handlungsorientierte Aktivitäten ermöglichen (Interviews, Rollenspiel oder szenisches Spiel, Collagen u. a.) und die Unterrichtsergebnisse sichern (Lückentexte, Rätsel, Grafiken).

## Übersicht über die Materialien

<b>Ziffern:</b>	1. Schwerpunkt	1.1 Problemstellung	1.1.1 Material
<b>Abkürzungen:</b>	F = Film	Z = Zeichnung	S = Statistik
	T = Text	Sch = Schaubild	G = Gemälde
	K = Karte	A = Arbeitsblatt	Kk = Karikatur
	Tt = Texttafel		

<b>1. Die Krise des Ancien Régime</b> <b>Filmsequenz (2:45 Minuten) auf DVD-Video und DVD-ROM</b>			
<b>1.1 Welche Faktoren lösen die Revolution aus?</b>			
1.1.1	Die Monarchie verliert an Ansehen	T	DVD-Video + ROM
1.1.2	Die französische Gesellschaft	Sch	DVD-Video
1.1.2	Die französische Gesellschaft	Sch/T	DVD-ROM
1.1.3	Soll und Haben des Staates	Sch	DVD-Video + ROM
1.1.4	So verteilt sich Grund und Boden	Sch	DVD-Video + ROM

1.1.5	Der Brotpreis steigt	S	DVD-Video + ROM
1.1.6	Die Kaufkraft schwindet	Sch	DVD-Video + ROM
1.1.7	Der Einfluss der Aufklärung	T	DVD-Video + ROM
1.1.8	Ludwig XVI. über die Aufklärung	T	DVD-Video + ROM
1.1.9	Zur Person Ludwigs XVI.	T	DVD-ROM
1.1.10	Arbeitsblatt: Die Halsbandaffäre - Ein Rollenspiel	A	DVD-ROM
1.1.11	Arbeitsblatt: Montesquieu's „Geist der Gesetze“ - Eine Strukturskizze	A	DVD-ROM
<b>1.2 Können Reformen das Ancien Régime retten?</b>			
1.2.1	Die Last der Steuern	Kk	DVD-Video + ROM
1.2.2	Die Privilegien müssen weg	T	DVD-Video + ROM
1.2.3	Aristokratischer Widerstand gegen die Monarchie	T	DVD-Video + ROM
1.2.4	Das Pariser Parlament verteidigt die Privilegien	T	DVD-Video + ROM
1.2.5	Adel und Bürger - eine kurze Allianz	Sch	DVD-Video + ROM
1.2.6	Die Politisierung der Öffentlichkeit	T	DVD-Video + ROM
1.2.7	„Was ist der dritte Stand?“ - Eine Kampfschrift	T	DVD-Video + ROM
1.2.8	Das Volk beschwert sich	T	DVD-Video + ROM
1.2.9	Der dritte Stand formiert sich	T	DVD-ROM
1.2.10	Arbeitsblatt: Wir halten fest - Ein Rätsel	A	DVD-ROM
1.2.11	Arbeitsblatt: „Wir beschweren uns!“ - Ein Simulationsspiel	A	DVD-ROM

<b>2. Der Auftakt zur Revolution</b> <b>Filmsequenz (6:10 Minuten) auf DVD-Video und DVD-ROM</b>			
<b>2.1 Welche Bedeutung hat die Einberufung der Generalstände?</b>			
2.1.1	So kann abgestimmt werden (1:05)	F	DVD-Video + ROM
2.1.2	Die Generalstände treten zusammen	G	DVD-Video
2.1.2	Die Generalstände treten zusammen	G/T	DVD-ROM
2.1.3	Die Mehrheitsverhältnisse in den Generalständen	Sch	DVD-Video + ROM
2.1.4	Ludwig XVI. bei der Eröffnung der Ständeverammlung	T	DVD-Video + ROM
2.1.5	Der dritte Stand erklärt sich zur Nationalversammlung	T	DVD-Video + ROM
2.1.6	Der „Ballhauschwur“	G	DVD-Video
2.1.6	Der „Ballhauschwur“	G/T	DVD-ROM
2.1.7	Der König reagiert auf den „Ballhauschwur“	Z	DVD-Video
2.1.7	Der König reagiert auf den „Ballhauschwur“	Z/T	DVD-ROM
2.1.8	Eine wichtige Etappe der Revolution	Sch	DVD-Video + ROM
2.1.9	Arbeitsblatt: Karikaturen erzählen Geschichte - Ein Vergleich	A	DVD-ROM
2.1.10	Arbeitsblatt: Die Eröffnung der Generalstände - Eine Reportage	A	DVD-ROM

<b>2.2 Wie reagiert Ludwig XVI. auf die politischen Veränderungen?</b>			
2.2.1	Regimenter rücken nach Paris	Sch	DVD-Video + ROM
2.2.2	Aus der Sicht eines politischen Beobachters	T	DVD-Video + ROM
2.2.3	Mirabeau fordert den Rückzug der Truppen	T	DVD-Video + ROM
2.2.4	Ludwig XVI. entlässt Necker	Z	DVD-Video + ROM
2.2.5	„Bürger ... zu den Waffen“	T	DVD-Video + ROM
2.2.6	Das Palais Royal - Zentrum der Opposition	T	DVD-Video + ROM
2.2.7	Eine Bürgermiliz wird gegründet	Tt	DVD-Video + ROM
2.2.8	Der König kündigt den Rückzug der Truppen an	T	DVD-Video + ROM
2.2.9	Arbeitsblatt: Die Entscheidungen Ludwigs XVI. - Was wäre wenn ...	A	DVD-ROM
2.2.10	Arbeitsblatt: Was bisher geschah - Ein Lückentext	A	DVD-ROM

<b>3. Der Sturm auf die Bastille und seine Auswirkungen bis 1791 Filmsequenz (6:10) auf DVD-Video und DVD-ROM</b>			
<b>3.1 Was ereignet sich am 14. Juli 1789?</b>			
3.1.1	Spuren der Revolution (1:30)	F	DVD-Video + ROM
3.1.2	Die Bastille - Symbol des absolutistischen Staates	T	DVD-Video + ROM
3.1.3	Der „Sturm auf die Bastille“	G	DVD-Video
3.1.3	Der „Sturm auf die Bastille“	G/T	DVD-ROM
3.1.4	Die Ermordung des Kommandanten	G	DVD-Video + ROM
3.1.5	Die Bastille wird abgerissen	G	DVD-Video
3.1.5	Die Bastille wird abgerissen	G/T	DVD-ROM
3.1.6	„Das ist eine Revolution“	T	DVD-Video + ROM
3.1.7	Die Revolution greift auf Stadt und Land über	T	DVD-Video + ROM
3.1.8	Die Reaktion des Königs	Sch	DVD-Video + ROM
3.1.9	Arbeitsblatt: Der „Sturm auf die Bastille“ - Eine Spinnwebanalyse	A	DVD-ROM
3.1.10	Arbeitsblatt: Die Bedeutung der Bastille	A	DVD-ROM
<b>3.2 Welchen Verlauf nimmt die Revolution bis 1791?</b>			
3.2.1	„Die Nationalversammlung vernichtet das Feudalwesen“	T	DVD-Video + ROM
3.2.2	Die Erklärung der „Menschen- und Bürgerrechte“	T	DVD-Video + ROM
3.2.3	„Der Zug der Marktfrauen“	Kk	DVD-Video + ROM
3.2.4	Geld für den maroden Staatshaushalt	T	DVD-Video + ROM
3.2.5	Der Priestereid auf die Verfassung	K	DVD-Video
3.2.5	Der Priestereid auf die Verfassung	K/T	DVD-ROM
3.2.6	Die Flucht des Königs scheitert	Kk	DVD-Video
3.2.6	Die Flucht des Königs scheitert	Kk/T	DVD-ROM
3.2.7	Die Bedrohung von außen	T	DVD-Video + ROM
3.2.8	Die Verfassung von 1791	Sch	DVD-Video + ROM
3.2.9	Arbeitsblatt: Die „Menschen- und Bürgerrechte“ - Anspruch und Wirklichkeit	A	DVD-ROM
3.2.10	Arbeitsblatt: Grundlagen der Verfassung - Eine Quellenauswertung	A	DVD-ROM

### 3.3 Welche Auswirkungen hat die frühe Phase der Revolution?

3.3.1	Der 14. Juli heute (0:25)	F	DVD-Video + ROM
3.3.2	Das moderne Frankreich entsteht	K	DVD-Video
3.3.2	Das moderne Frankreich entsteht	K/T	DVD-ROM
3.3.3	Die Liberalisierung der Wirtschaft	Sch	DVD-Video + ROM
3.3.4	Die Neugestaltung der Arbeitsbeziehungen	Tt	DVD-Video + ROM
3.3.5	Der Grundbesitz wird neu verteilt	S	DVD-Video + ROM
3.3.6	Gleiche Rechte - nicht für alle	T	DVD-Video + ROM
3.3.7	Die „Verstaatlichung“ der Kirche	T	DVD-Video + ROM
3.3.8	Die Spaltung der revolutionären Bewegung	T	DVD-Video + ROM
3.3.9	Zeittafel: 1787 - September 1791	T	DVD-ROM
3.3.10	Arbeitsblatt: Allgemeines Wahlrecht oder Zensuswahlrecht? - Ein Streitgespräch	A	DVD-ROM
3.3.11	Arbeitsblatt: Der Fortgang der Revolution - Ein Rätsel	A	DVD-ROM

### Anregungen für den Unterricht: Einsatz der gesamten DVD

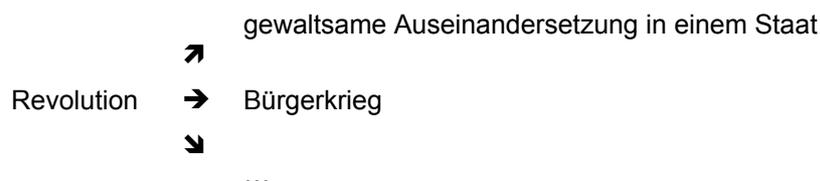
#### Einstiegsphase

**1. Möglichkeit:** Der Einstieg auf den Seiten 9/10 kann auch für den Einsatz der DVD übernommen werden. Es gelten die gleichen inhaltlichen Voraussetzungen.

**2. Möglichkeit:** Dieser Einstieg ist ohne inhaltliche Voraussetzungen möglich.

#### Hypothesenbildung:

- An der Tafel oder auf der Folie erscheint das Wort *Revolution*.  
Woran denkt ihr bei diesem Begriff? Schreibt eure Vermutungen neben das Wort:



- Der Begriff wird geklärt.
- Wie kann es - eurer Ansicht nach - zu einer *Revolution* kommen? Nennt eure Vermutungen: zunehmende Armut - große gesellschaftliche Gegensätze - zu wenig Freiheiten für viele Menschen ...

#### Beobachtungs- und Arbeitsauftrag vor der ersten Teilvorführung des Films

1789 kommt es in Frankreich zu einer der bedeutendsten Revolutionen der Weltgeschichte. Nennt die Ursachen, die der Unterrichtsfilm aufzeigt.

*Der Unterrichtsfilm wird vor Beginn der Unruhen in Paris, d. h. vor dem Errichten der Barrikaden, unterbrochen.*

- Die Schülerinnen und Schüler stellen ihre Ergebnisse vor, vergleichen sie mit den Hypothesen der Einstiegsphase und übertragen sie auf eine Folie.

Die Erarbeitung kann im **Klassenverband** stattfinden. Die Lehrkraft strukturiert die Materialien aus dem DVD-ROM-Teil vor.

Der **Unterrichtsplaner** der WBF-DVD Premium (S. 3) ermöglicht ein schnelles und einfaches Abrufen von zuvor ausgewählten Arbeitsmaterialien. Individuell erstellte Unterrichtskonzepte lassen sich so optimal und komfortabel umsetzen.

Der Unterricht kann auch in **Gruppen** oder an **Stationstischen** durchgeführt werden. Die Schülerinnen und Schüler können sich in diesem Fall die entsprechenden Materialien selbst auswählen.

**Problemstellung:** Welche Ursachen führen zur Revolution von 1789?

<b>Materialien</b>	<b>DVD-Video-Teil</b>	⇒	1.1.1 - 1.1.8
	<b>DVD-ROM-Teil</b>	⇒	1.1.1 - 1.1.11

*Fortsetzung des Unterrichtsfilms bis zum Ende.*

### **Beobachtungs- und Arbeitsauftrag vor der zweiten Teilvorführung des Films**

Ihr seid Augenzeuge der dramatischen Vorgänge im Sommer 1789 in Paris und Versailles.

- Schreibt einen Erlebnisbericht über die Ereignisse. Ihr könnt die dramatischen Vorgänge auch kommentieren und eure Meinung äußern.

### **Nach der Filmvorführung**

- Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten ihre Berichte, lesen sie vor und heften sie an eine Pinnwand.
- Der „Sturm auf die Bastille“ gilt als der Beginn und Höhepunkt der Französischen Revolution. Zusätzliche Materialien - von der Lehrkraft aus dem WBF-ROM-Teil ausgedruckt - helfen bei der weiteren Erarbeitung und Vertiefung dieses bedeutenden Ereignisses.

**Für alle Schülerinnen und Schüler:** Was ereignete sich am 14. Juli 1789?

<b>Materialien</b>	<b>DVD-Video-Teil</b>	⇒	3.1.1 - 3.1.8
	<b>DVD-ROM-Teil</b>	⇒	3.1.1 - 3.1.10

Die oben aufgeführten Materialien zu den Ereignissen am 14. Juli 1789 sind im Unterrichtsplaner auf dem DVD-ROM-Teil unter „Beispiel einer Materialauswahl“ in der hier vorgegebenen Reihenfolge bereits gespeichert und abrufbar.

- Die Schülerinnen und Schüler ergänzen die bisherigen Ergebnisse an der Pinnwand.

Der „Sturm auf die Bastille“ ist die spontane Reaktion der breiten ärmeren Bevölkerungsschicht von Paris auf ihre wirtschaftliche und soziale Notsituation.

*Aber wie reagierten König und Adel, wie die gebildete und wohlhabende bürgerliche Schicht auf die zunehmenden Ungerechtigkeiten und Probleme des Staates?*

Je nach vorhandener Zeit können die vielfältigen Ereignisse vor dem „Sturm auf die Bastille“ *arbeitsteilig* mithilfe von Zusatzmaterialien vertieft werden. Diese Materialien können von der Lehrkraft aus dem DVD-ROM-Teil ausgedruckt und bereitgestellt werden oder die Schülerinnen und Schüler wählen sie - je nach Interesse - selbst aus.

**Gruppe 1: Welche Bedeutung hat die Einberufung der Generalstände?**

<b>Materialien</b>	<b>DVD-Video-Teil</b>	⇒	2.1.1 - 2.1.4
	<b>DVD-ROM-Teil</b>	⇒	2.1.1 - 2.1.4/2.1.10

**Gruppe 2: Was bedeutet der „Ballhauschwur“?**

<b>Materialien</b>	<b>DVD-Video-Teil</b>	⇒	2.1.5 - 2.1.8
	<b>DVD-ROM-Teil</b>	⇒	2.1.5 - 2.1.8

**Gruppe 3: Wie reagiert Ludwig XVI. auf die Veränderungen?**

<b>Materialien</b>	<b>DVD-Video-Teil</b>	⇒	2.2.1/2.2.4/2.2.8
	<b>DVD-ROM-Teil</b>	⇒	2.2.1/2.2.4/2.2.8/2.2.9

Die Schülerinnen und Schüler tragen in Kurzvorträgen die Ergebnisse ihrer Gruppenarbeit vor. Die Erkenntnisse aus der bisherigen Erarbeitungsphase werfen weitere Fragen auf:

*Haben das Blutvergießen in Paris und die politischen Forderungen des dritten Standes tatsächlich Veränderungen herbeigeführt?  
Und wie setzen sich die revolutionären Erscheinungen fort?*

Die folgenden Materialien können wahlweise von den Schülerinnen und Schülern erarbeitet werden. Sie vervollständigen als erste Ergebnisse der *Französischen Revolution* die Informationen an der Pinnwand.

<b>Materialien</b>	<b>DVD-Video-Teil</b>	⇒	3.2.1 - 3.2.6/3.2.8/3.3.1/3.3.2/3.3.5 - 3.3.8
	<b>DVD-ROM-Teil</b>	⇒	3.2.1 - 3.2.6/3.2.8 - 3.2.10/3.3.1/3.3.2/3.3.5 - 3.3.11

**Gestaltung**

Uwe Meyer-Burow, Lüneburg (auch Unterrichtsblatt)

Nicole Ueltzhöffer, Berlin

Gerhild Plaetschke, Institut für Weltkunde in Bildung und Forschung (WBF), Hamburg

**Schnitt:** Virginia von Zahn, Hamburg

**Technische Realisation:** Paints Multimedia GmbH, Hamburg

**Auf Anforderung erhalten Sie kostenlos die Gesamtübersicht  
WBF-Medien für den Unterricht als CD-ROM  
oder besuchen Sie uns im Internet - [www.wbf-medien.de](http://www.wbf-medien.de) - [www.wbf-dvd.de](http://www.wbf-dvd.de)**

Alle Rechte vorbehalten: WBF Institut für Weltkunde in Bildung und Forschung Gemeinn. GmbH